Aussagekraft

Die Gütekriterien **der PERLS®-Skalen**

- Objektivität
- Reliabilität
- Validität

Die Gütekriterien **der PERLS®-Skalen**

PERLS® ist eine Internetplattform mit mehr als 120 unterschiedlichen Modulen in vielfältigen Formaten. Der modulare Aufbau der Plattform gestattet es, die zum Erreichen der konkreten diagnostischen Zielsetzung am besten geeigneten Verfahren zur Vorgabe über das Internet zusammenzustellen. Die statistischen Kennwerte der einzelnen Module sind im PERLS®-Handbuch dokumentiert. Alle Verfahren entsprechen den im Folgenden dargestellten Anforderungen:

Objektivität

Psychologische Online-Assessments bieten die Möglichkeit, beruflich erfolgsrelevante Persönlichkeits- und Fähigkeitsaspekte frei von subjektiven „Verzerrungen“ (z.B. durch Sympathie oder Antipathie) zu erfassen.

Für sämtliche Verfahren aus PERLS® ist durch die standardisierte Vorgabe und automatisierte Auswertung bei sachgerechter Nutzung gewährleistet, dass die Ergebnisse eine große Durchführungs- und Auswertungsobjektivität besitzen. Eine größtmögliche Interpretationsobjektivität in der praktischen Anwendung sichern wir gleich mehrfach: PERLS® liefert zu jedem Ergebnis eine schriftliche Auswertung, welche die Bedeutung der verwendeten Skalen und der individuellen Ausprägung der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers auch für Laien verständlich erklärt. Die hier verwendeten Feedbackbausteine werden laufend auf Basis der Erkenntnisse unserer Studien zur Konstrukt- und Kriteriumsvalidität optimiert. Komplexere Entscheidungen, welche die Interpretation von Konfigurationen von Werten erfordern, werden durch unseren Kommunikationsmanager gep unterstützt, der die Interpretation von Ergebnissen je nach gewünschter Anwendung vornimmt. Ferner werden Anwenderinnen und Anwender fachgerecht geschult. So ist eine hohe Objektivität der Interpretation auch bei der Anwendung durch nicht psychologisch ausgebildete Personen sichergestellt.

Reliabilität

Für jedes in PERLS® enthaltene Verfahren liegen Kennwerte zur Messgenauigkeit (Reliabilität) vor, die über unterschiedliche Methoden ermittelt wurden. Eine Übersicht gibt das PERLS®-Handbuch. Der bei Weitem größte Teil der im Standard-Katalog enthaltenen Verfahren erfüllt bzw. übertrifft die Empfehlungen der DIN 33430, die je nach Art des Verfahrens Reliabilitätskennwerte zwischen 0.70 und 0.85 als Referenzwerte angibt. Die in PERLS® enthaltenen Verfahren können somit als sehr zuverlässige Messinstrumente angesehen werden.

Validität

Sämtliche Verfahren, die über PERLS® angeboten werden, sind nach wissenschaftlichen Grundsätzen konzipiert. Die Validität der eingesetzten Verfahren wird fortlaufend in kundenspezifischen Untersuchungen überprüft. Bei der Konstruktion der Verfahren und der Gestaltung der Untersuchungen werden die folgenden Aspekte berücksichtigt:

Inhaltsvalidität
Die inhaltlichen Facetten einer jeden Skala werden im PERLS®-Handbuch ausführlich dokumentiert und in den Hintergrund der wissenschaftlichen Literatur eingebettet. Darüber hinaus durchläuft jedes Verfahren in der Konstruktionsphase einen ausführlichen Review-Prozess durch ein Gremium erfahrener

© ELIGO Psychologische Personalsoftware GmbH 2022

Eignungsdiagnostiker, die auf die Erfahrungen vieler Hundert Online- und Face-to-Face-Assessments zurückgreifen können. Beide Prozessschritte stellen sicher, dass die Auswahl der Inhalte die für das im Fokus stehende Merkmal relevanten Aspekte umfasst, wie es die Kriterien der Inhaltsvalidität erfordern.

Konstruktvalidität
Zur Überprüfung der Konstruktvalidität werden die Ergebnisse der im Fokus stehenden Skalen in empirischen Untersuchungen in Bezug zu anderen Konstrukten gesetzt. Die Ergebnisse geben Aufschluss über die wechselseitigen Beziehungen zwischen verschiedenen Skalen. So entsteht ein Netzwerk über Zusammenhänge und Unterschiede der Skalen, dessen Kenntnis für die Interpretation der Ergebniswerte von Bedeutung ist. Sowohl bei Datenerhebungen bei einem international agierenden Technologieunternehmen als auch bei der Analyse der Zusammenhänge zwischen Assessment-Daten und den Daten aus biografischen Fragebögen (N = 5.116 aus einem Beratungsprojekt für Studierende und Hochschulabsolventinnen und -absolventen) zeigten sich Korrelationsmuster, welche die Konstruktvalidität der verwendeten Verfahren belegen. Die Erkenntnisse aus dieser und vielen weiteren Untersuchungen der Konstruktvalidität in kundenspezifischen Studien fließen in die Formulierung der Rückmeldungen ein, die den Nutzerinnen und Nutzern der PERLS®-Plattform standardmäßig zur Verfügung stehen.

Kriteriumsvalidität
Die Kriteriumsvalidität der PERLS®-Verfahren konnte in anwendungsbezogenen Untersuchungen aus unterschiedlichen Anwendungsbereichen anhand verschiedener Kriterien (Erfolgsmaße im Vertrieb, Vorgesetzteneinschätzung, Ausbildungsnoten und -bewertungen, Bewertungen der Kandidatin bzw. des Kandidaten im Assessment-Center, Selbsteinschätzung) belegt werden. Da Ergebnisse von Validierungsstudien jedoch spezifisch für die jeweiligen Positionen und die dort jeweils verwendeten Kriterien sind, ist die Übernahme von Befunden aus anderen Unternehmen für die jeweils eigene konkrete Fragestellung nur bedingt möglich. Wir empfehlen daher eine individuell für das jeweilige Unternehmen maßgeschneiderte empirische Fundierung der dort herangezogenen diagnostischen Entscheidungsregeln, die sowohl als Vorstudie als auch verfahrensbegleitend durchgeführt werden kann. Eine solche Fundierung belegt einerseits die Kriteriumsvalidität der eingesetzten Verfahren im konkreten Einsatzbereich und ermöglicht es andererseits, die Treffsicherheit der Eignungsprognose systematisch zu optimieren sowie Zeit und Kosten zu sparen.

Normen

Der Prozess der Normierung stellt das Bezugssystem für eine sinnvolle Interpretation von Ergebnissen dar, das die Einordnung der individuellen Ergebnisse hinsichtlich ihrer Bedeutung ermöglicht. PERLS® beinhaltet ausschließlich normierte und in der Anwendung oft jahrelang erprobte Online-Assessments. Einige Verfahren wurden bereits an mehreren Tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmern normiert. Die Normen werden kontinuierlich aktualisiert und erfüllen damit die Forderungen der DIN 33430.

Maßgeschneiderte Normen für Ihre Zielgruppe

Sofern erwünscht und bei ausreichendem Datenmaterial entwickeln wir gern spezielle Normen für die Verfahren in Ihrem konkreten branchen- oder bezugsgruppenspezifischen Kontext. Dadurch, dass die Ergebniswerte der einzelnen Bewerberinnen und Bewerber z.B. zur Gesamtheit der Bewerberinnen und Bewerber bei dem konkreten Unternehmen oder zu den im Unternehmen schon in bestimmten Positionen tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Beziehung gesetzt werden, wird die Interpretation der Ergebnisse auch für Führungskräfte oder andere Anwenderinnen und Anwender außerhalb der Personalabteilung oft wesentlich erleichtert.

Ökonomie

Online-Assessments von PERLS® zeichnen sich durch eine hohe Ökonomie aus, da sie kein Material verbrauchen, einfach zu handhaben, als Gruppen- wie auch als Einzel-Assessment durchführbar sowie

© ELIGO Psychologische Personalsoftware GmbH 2022

schnell und bequem auszuwerten sind. Auch steht die Durchführungszeit zum jeweils zu messenden Merkmal in einem ökonomischen Verhältnis.

Qualitätskriterien der DIN 33430 für berufsbezogene Eignungsbeurteilungen

Sämtliche von der Firma ELIGO angebotenen Dienstleistungen orientieren sich an den in der DIN 33430 definierten Qualitätsanforderungen. Dies betrifft sowohl die Instrumente selbst als auch deren Implementierung in den Methodenmix des Eignungsbeurteilungsprozesses.

Hier finden Sie mehr Informationen rund um unsere Online-Assessments.

Soziale Validität

Studien mit Personen, die an den Online-Assessments teilgenommen haben (sowohl im Rahmen des Self-Assessments als auch im Rahmen von Auswahlsituationen), zeigen eine große Akzeptanz der Verfahren. Ein Grund dafür ist u.a. die Chancengleichheit für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgrund der „Unvoreingenommenheit“ des Rechners gegenüber Aussehen, Geschlecht und anderen persönlichen Merkmalen, die die Eignung für eine bestimmte Stelle nicht maßgeblich beeinflussen. Gerade diese Eigenschaft der computergestützten Diagnostik führt zu einer großen Akzeptanz. Generell wird das Internet gerade bei jüngeren Personen als ein im Alltag und bei der Arbeit völlig selbstverständliches und daher auch für Bewerbungsvorgänge zu nutzendes modernes Medium erlebt.

Datenschutz

Der Schutz personenbezogener Daten hat einen hohen Stellenwert und entspricht den Anforderungen der EU-DSGVO. Grundvoraussetzung für die Datenspeicherung und -verarbeitung ist, dass Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen ausreichend über die Art der Datenverarbeitung informiert werden. Ein differenziertes Rechtekonzept trägt Sorge dafür, dass nur berechtigte Personen Zugriff auf die Daten der PERLS-Plattform haben. Vor jedem Projekt werden mit den Unternehmen die spezifischen Anforderungen bezüglich der Datenspeicherung und Zugriffsmöglichkeiten definiert. Die Einhaltung der Datenschutzbestimmung und die Umsetzung der notwendigen technisch-organisatorischen Maßnahmen für eine werden durch externe Audits überwacht.